



# IZONIL®

## Systembaustoff der Zukunft

Endlich auch in Europa

**Ökologisches Bauen zum kleinen Preis  
Sanieren ohne Chemie  
Sie sparen bis zu 70% der Kosten  
Sie sparen bis zu 80% der Zeit**

**100 % Ökologisch**

Inhaltsstoffe:  
IZONIL  
Zement  
Quarzsand



# Inhaltsverzeichnis

## IZONIL auf einem Blick

Problemlösung	2
Anwendungsbereiche	3

## Systemvergleiche

Altes System	4
IZONIL System	5
IZONIL –der Systembaustoff-	6
Die Unterscheide	7

## Vergleichstest

Vergleich der Materialien	8
Vergleich der Trocknungszeiten	8
Vergleich der Arbeitsschritte	9
Inhaltsstoffe	10
IZONIL – einfach konkurrenzlos-	11
Vergleich der Fehlerquellen	12
Fazit	14
IZONIL - Beschreibung	15





## IZONIL

## Die Lösung



### Nasse Wände - IZONIL packt das Problem „in“ der Wand

IZONIL zieht das Wasser aus der Wand – Mit Naturkraft pur!  
Keine Bohrungen, Wassersperren oder Chemie im Einsatz!  
IZONIL – wirkt fast wie Zauberei.



### Der Schimmel und Salpeterkiller

IZONIL entzieht Schimmel die Grundlage durch Atmungsaktivität.  
IZONIL ist tiefenwirksam ohne Chlor und andere flüchtigen Stoffe.  
IZONIL verhindert effektiv erneuten Schimmel- und Salpeterbefall.



### IZONIL – wie eine Haut die atmet

IZONIL wirkt wie eine Haut – es ist atmungsaktiv,  
wasserabweisend und dauerhaft wirksam.

## IZONIL

## Das Multitalent!



### Der Schutzschild für Ihr Haus

Ob Innen oder Außen – vom Keller bis zum Dach -  
IZONIL schützt Ihr Zuhause rundum.



### Im Teich und Pool

Ob Pool, Teich oder Wasserspeicher - IZONIL ist individuell  
anpassungsfähig, absolute ungiftig und für den direkten Kontakt mit  
Trinkwasser zertifiziert.



### Globaler Allrounder

IZONIL wurde über viele Jahre hinweg in der Praxis unter härtesten  
klimatischen Bedingungen getestet und erfolgreich bei Großprojekten  
angewandt.

## Der Systembaustoff der Zukunft!

- ⊖ Ursachenlösung statt Symptombehandlung
- ⊖ Einfache Anwendung mit Breitbandwirkung
- ⊖ Wirkt wasserabweisend ohne zu versiegeln für ein optimales Raumklima
- ⊖ Erhält die natürliche Atmungsaktivität der Wand
- ⊖ Sichtbarer, effektiver und dauerhafter Schutz
- ⊖ Extrem hohe Wasserdruckbeständigkeit
- ⊖ 10 Jahre Garantie

## Untergrund vorbereiten – IZONIL auftragen – trocknen lassen - FERTIG!



- Bis zu 70% geringere Sanierungskosten
- Bis zu 80% Zeitersparnis
- 100% ökologisch
- 100% atmungsaktiv
- 100% wasserdicht
- patentiert

- ⊖ Günstige, schnelle und sichtbare Ergebnisse ohne Chemie
- ⊖ Keine Schwächung der Bausubstanz durch Bohren oder Sägens
- ⊖ Keine teuren, unsichtbaren Wassersperren
- ⊖ Einfach zu verarbeiten – ideal für den Heimwerker

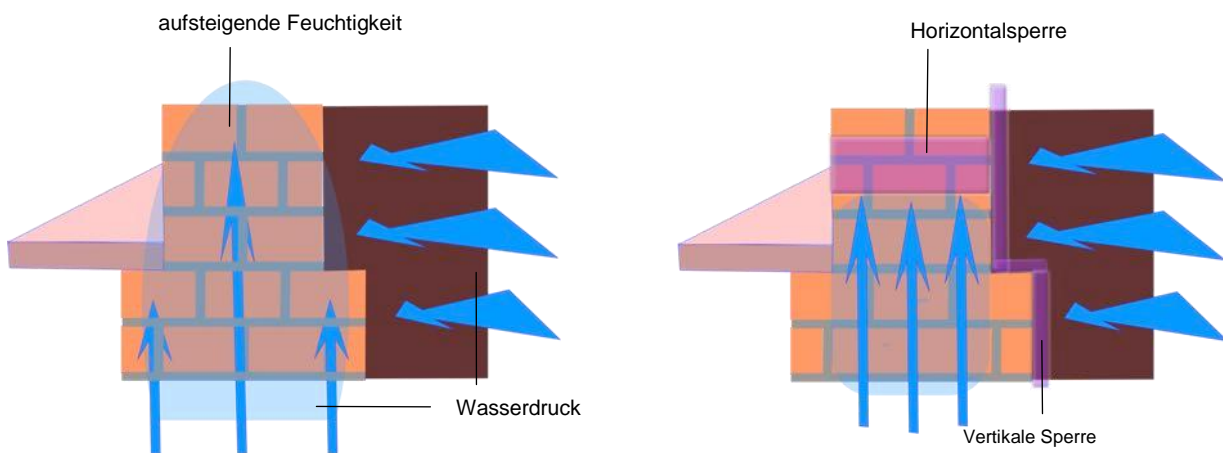


# Das alte System Kampf gegen Symptome - chemisch - teuer

Die Gemeinsamkeit der herkömmlichen alten Systeme zum Trocknen der Wand, zur Bekämpfung von Schimmelpilzbefall, Versiegeln der Wand usw. beruhen normalerweise auf die Installation einer horizontalen Barriere oder der Verwendung von bitumenhaltigen Beschichtungen. Bisher gelten solche Anwendungen als Alternative zu steigender Luftfeuchtigkeit oder steigendem Wasserdruck. Es erfordert die Verwendung chemischer Mittel zur Schimmelentfernung und die Verwendung einer wasserdichten Barriere. Für die Versiegelung werden teilweise bitumenhaltige Schichten aufgebracht, die die Atmungsaktivität der Wand verhindern. Oder es werden unsichtbare Injektionen verwendet, die auf beiden Seiten zu schweren Folgeschäden führen können.

Das alte System erfordert eine Vielzahl unterschiedlicher Materialien und viele Einzelschritte, um ein halbwegs akzeptables Ergebnis zu erzielen.

Die Kosten sind sehr hoch, zusätzlich zu den unterirdischen Schäden können nach der Verwendung auch Kältebrücken entstehen.



Ohne Schutzmaßnahmen steigt der äußere Wasserdruck sowie die Kapillarwirkung. Aufsteigende Feuchtigkeit, Salpeter und Schimmel bilden sich auf den gesamten Wänden und beschädigen diese auf vielfältige Weise.

Am Ende des Sanierungsprozesses bildet die Horizontalsperre eine chemische, wasserdichte Barriere gegen das Eindringen von Wasser. Für eine vollständige Abdichtung gegen drückendes Wasser sind oft zusätzliche Abdichtungsmaßnahmen erforderlich.

## Folgen der Beschädigung einer Barriere

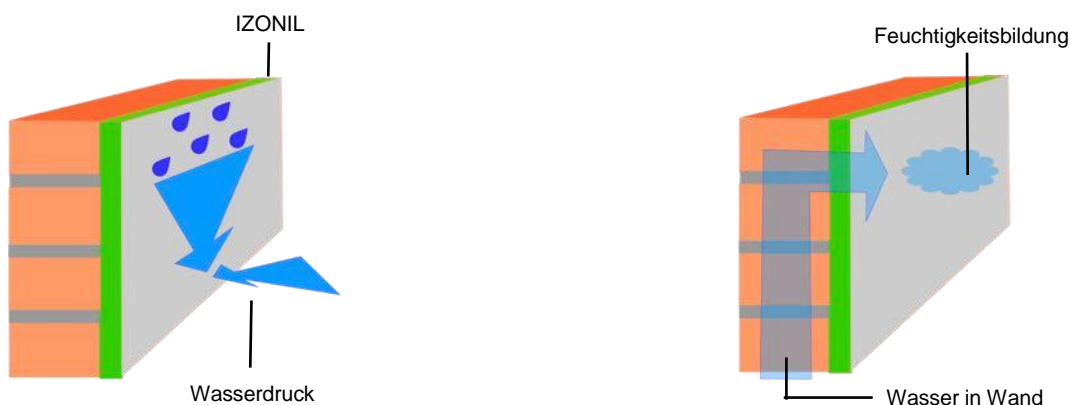
Insbesondere in älteren Gebäuden und in Gebieten mit Erdbewegungen und minimalen Vibrationen ist das Problem von Rissen und Reduzierungen bekannt. Auch in Überschwemmungsgebieten ist kein dauerhafter Erfolg garantiert. Durch Risse im Mauerwerk kann die Horizontalsperre beschädigt werden und das Wasser bahnt sich seinen Weg erneut. Kleine Risse die die Barriere durchbrechen, sind hier schon völlig ausreichend. Die Auswirkungen sind in der Regel nur dann erkennbar, wenn bereits Schäden aufgetreten sind, eine Reparatur ist nur mit großem Aufwand und erneuten sehr hohen Kosten verbunden.

# Das IZONIL System effizient - langlebig - vernünftig

IZONIL ist das Sanierungssystem der Zukunft. Es ist eine innovative Kombination aus Technologie und Biologie. Mit IZONIL wurde ein Allrounder geschaffen, der Substrate trocknet, Schimmel und Salpeter verhindert, während gleichzeitig in nur einer Anwendung eine natürliche, atmungsaktive Barriere geschaffen wird. IZONIL vereint eine einzigartige Kombination von Eigenschaften und übernimmt die Aufgaben einer Vielzahl traditioneller Produkte in einem Material. IZONIL ist einfach zu verarbeiten und für den Heimwerker geeignet.

Zusätzliche Arbeitsschritte wie im alten System – überflüssig!

Abwarten bis zum nächsten Schritt und nach Abschluss der Arbeiten auf ein gutes Ergebnis hoffen – unnötig!



Nach dem Renovierungsprozess hinterlässt IZONIL eine saubere, sichtbare und imprägnierende Barriere. Diese ist so wasserdicht, dass sie auch steigendem Grundwasser mit einem Druck von bis zu 5 bar problemlos standhält. In der Wand enthaltene Feuchtigkeit wird von der IZONIL-Schicht nach außen abgeleitet. Die Atmungsaktivität der Wand bleibt erhalten und verhindert so kondensationsbedingte Folgen wie Schimmelbildung und Frostschäden. Das IZONIL-System erfordert keine vertikalen oder horizontalen Sperren, es ist die Barriere für sich.

## Folgen einer Beschädigung der IZONIL - Beschichtung

Falls durch Absenken des Gebäudes oder Bodenbewegungen Risse in der Beschichtung entstehen sollten, können diese aufgrund ihrer Sichtbarkeit schnell, einfach und effizient repariert werden. Es wird keine vollständige Reparatur der Wand durchgeführt. Es ist nur erforderlich, die Beschichtung entlang des Risses zu entfernen und dann den kleinen Bereich mit neuem IZONIL-Material zu schließen. Bei kleinen Schäden bleibt die Wirkung von IZONIL voll erhalten.

# IZONIL – Der Systembaustoff

Bei Verwendung des alten Systems sind verschiedenen Baumaterialien erforderlich, um den Sanierungsprozess durchzuführen.

Im Gegensatz dazu wird das IZONIL-System mit **einem** Systembaumaterial durchgeführt.

Problem	Altes System	IZONIL System
Nasse Wand	Injektions- Flüssigkeit Bohrschlämme Spezial-Mörtel Spezial-Primer Sanierungsputz	IZONIL Systembaustoff
Schimmel / Salpeterbefall	Schimmelentferner / Salpeterentferner Schimmelschutz Sanierungsputz	IZONIL Systembaustoff
Grundwasser	Primer Bitumenbeschichtung Spezial-Vlies Super Primer Sanierungsputz	IZONIL Systembaustoff

## Zeit ist Geld

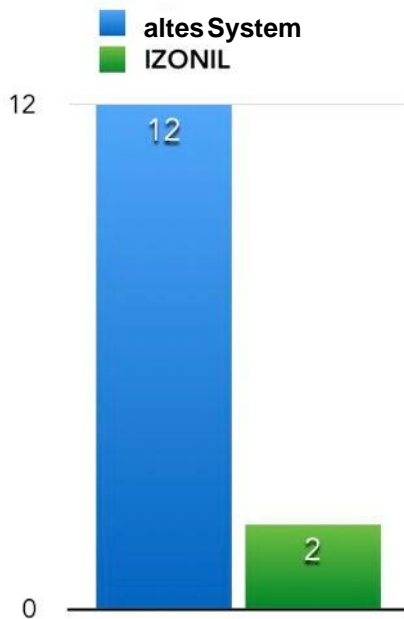
Neben der Vielzahl teurer Materialien benötigt das alte System auch enorm viel Zeit. Je nach Untergrund beträgt die Trocknungszeit der Barrierebildung allein bis zu 14 Tage. Auch der Vorgang der Bohrlochaufschlammung kann mehrere Tage dauern. Nach jeder Anwendung müssen die Trocknungszeiten eingehalten werden. Dies macht es unmöglich nahtlos zu arbeiten. Die genaue Messung und Einstellung der Bohrlöcher im rechten Winkel ist mit einem erheblichen Zeitaufwand verbunden. In einigen Fällen müssen die Vorgänge erneut wiederholt werden. Die steigenden Arbeitszeiten für die Handwerker bilden schnell einen weiteren bedeutenden Kostenfaktor. Darüber hinaus müssen möglicherweise Luftentfeuchter, insbesondere bei nassen Wänden und Räumen, eingesetzt werden. (---Stromkosten)

Für eine Anwendung im Heimwerker-Bereich ist das alte System nur begrenzt möglich und erfordert einige Erfahrung. Die Anzahl möglicher Fehlerquellen ist extrem hoch und ihre Auswirkungen sind vielfältig und sehr kostspielig.

# Die Unterschiede

	<u>IZONIL</u>	<u>Altes System</u>
Verwendung von Chemie	nein	ja
Chlorhaltige-Komponenten	nein	ja
Sichtbare Barrieren	ja	nein
Risikofreie Verarbeitung	ja	beschränkt
Mehrere Schichten	nein	ja
Erweiterte Schutzmaßnahmen	nein	ja - teilweise
Breitbandeffekt	ja	nein
Bohrungen für Injektionen	nein	ja
Injektionstrichter	nein	ja
Vorherige Abdichtung / Entwässerung des Bodens	nein	ja
Trocknungseffekt	ja	nur einzelne Komponenten
Wandimprägnierung	ja	nur einzelne Komponenten
Vorbeugung Salzkristallisation	ja	nur einzelne Komponenten
Vorbeugung Schimmelbildung	ja	nur einzelne Komponenten
Verhindert Schäden am Bauwerk	ja	beschränkt
Atmungsaktivität	ja	teilweise
Gefahrenhinweise	gewöhnlich	speziell
spezielle Entsorgung	nein	teilweise gefährlicher Abfall
Trocknungsgeräte	nein	ja – teilweise notwendig
Beschädigungen am Objekt	nein	ja – z.B. durch Bohrungen
mögliche Fehlerquellen	niedrig	hoch
Zeitaufwand	gering	hoch
Reinigungsaufwand	gering	hoch
Einfache Planung der Materialkosten für den Anwender	ja	nein

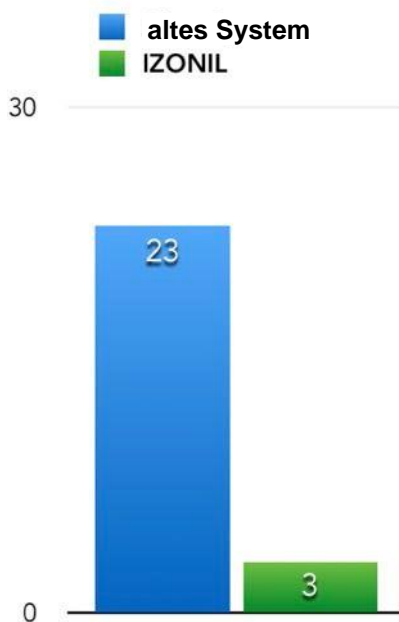
## Materialkosten - IZONIL ist ein Unikat



Ein klarer Kostenfaktor des alten Systems ist die Vielzahl der einzelnen Komponenten, die zum Erreichen des gewünschten Endergebnisses benötigt werden. In unserem Beispiel werden unter Verwendung des alten Systems 10 zusätzliche, unterschiedliche Baumaterialien sowie einige zusätzliche Werkzeuge benötigt, die bei der Renovierung mit IZONIL überflüssig sind.

IZONIL kann ohne Grundierung und andere Baumaterialien verwendet werden. Zur weiteren Stabilisierung von großen Oberflächen, beweglichen Substraten, Oberflächen mit Lasten, Fenstern und Türen oder verschiedenen Substraten innerhalb einer Oberfläche wird ein Verstärkungsnetz zwischen 2 Schichten verwendet, das direkt in einem Arbeitsgang nass in nass aufgebracht wird.

## Zwangspausen – leben, während andere noch bauen

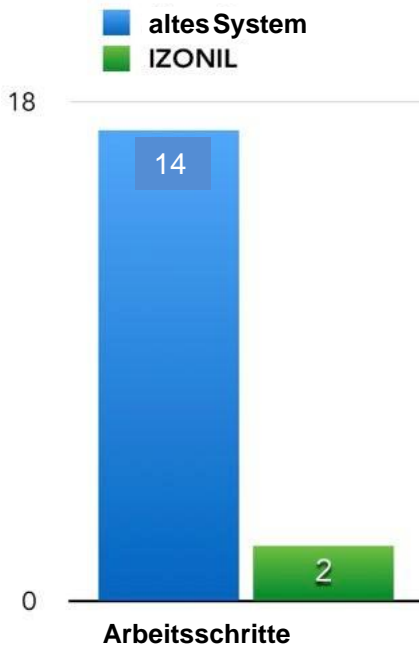


Ein weiterer wichtiger Punkt für das gesamte Bau- und Renovierungsprojekt ist der Zeitfaktor. Im Fall von IZONIL werden nur eine, bei der Verwendung von Verstärkungsgewebe maximal 2 Schichten in einer Nass-in-Nass-Technik aufgetragen, die aushärten müssen. Beim alten System werden eine Vielzahl von Materialien angewendet, welche jeweils wirken und trocknen müssen.

Mit IZONIL ist unser Beispielprojekt mit der Vorverarbeitung, dem Auftragen und dem Aushärten in weniger als 3 Tagen abgeschlossen. Das alte System kann durch die Trocknungsphasen - je nach Untergrund - bis zu 23 Tage dauern. Eine Vortrocknung der Wände und die Arbeitszeit für die einzelnen Vorgänge wurden nicht berücksichtigt. Während dieser langen Zeit kann eine Vielzahl von Fehlern auftreten, die das Ergebnis vollständig zerstören können. Diese Fehler sind oft nur durch das Auftreten neuer Schäden erkennbar.



## Arbeitsschritte – volle Leistung mit minimalen Aufwand



Viele Komponenten erfordern neben langen Trocknungsphasen eine Vielzahl von Arbeitsschritten. Jeder dieser Schritte erfordert durch wiederholte Vorbereitungen, Ausführungen und Aufräumarbeiten einen erheblichen Aufwand. Dies macht eine rechtzeitige Fertigstellung des Projekts unmöglich und erhöht die Baukosten erheblich.

### Arbeitsschritte mit IZONIL

- ◇ Vorbereitung der Fläche
- ◇ Mischen und Auftragen (optional mit Glasfaser-Gewebe) gemäß Spezifikation

### Arbeitsschritte im alten System

- ◇ Vorbereitung der Fläche
- ◇ Anwendung des Salpeterentferners
- ◇ Anwendung des Schimmelentferners
- ◇ Ausmessen und Bohren der Bohrlöcher
- ◇ Mischen der Bohrschlämme
- ◇ Setzen der Injektionstrichter
- ◇ Einbringen der Bohrschlämme
- ◇ Schließen der Bohrlöcher
- ◇ Wandunebenheiten beseitigen
- ◇ Bitumenanstrich anbringen
- ◇ Anbringen einer zusätzlichen Abdichtung
- ◇ Aufbringen eines Haftgrundes
- ◇ Auftragen eines Mörtels (Vorspritz)
- ◇ Aufbringen eines Sanierungsputzes in 2 Schichten

## Inhaltsstoffe – Chemisches Labor trifft auf Natur

Neben seinen hervorragenden Eigenschaften zeichnet sich IZONIL durch die Einfachheit seiner Zusammensetzung aus. Die Mischung besteht lediglich nur aus 3 Komponenten:

- Quarzsand
- Portlandzement
- IZONIL

Die IZONIL-Komponente ist ein reines Naturprodukt ohne chemische Zusätze.

Viele Auflistungen der Inhaltsstoffe von Produkten des alten Systems lesen sich wie das Inventar eines chemischen Labors. Verschiedene Zutaten sind sehr aggressiv, Anwendungsfehler können leicht zu gesundheitlichen Problemen führen und die Entsorgung von Resten erfolgt als Sondermüll oder als gefährlicher Abfall.

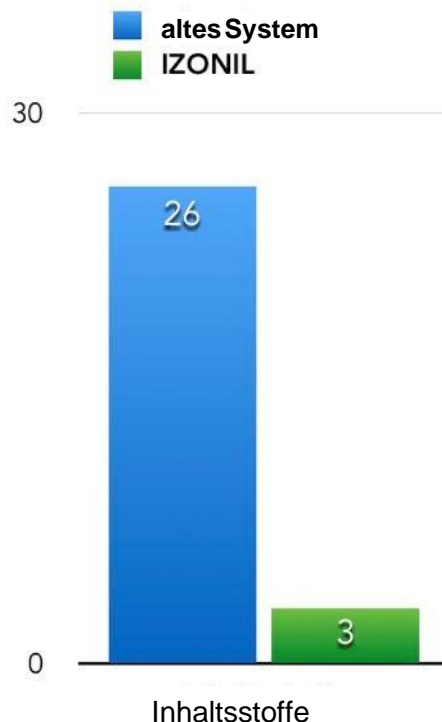
Bei Herstellerspezifikationen chemischer Produkte ist zu beachten, dass die offiziellen Informationen nur einen Teil der tatsächlichen Inhaltsstoffe widerspiegeln. Beispielsweise bezieht sich der Begriff Additiv auf alle Hilfs- und Aggregatmaterialien, die vom Hersteller nicht einzeln erwähnt werden. In der Regel werden allgemeine Begriffe verwendet, die dem Laien keine genaueren Schlussfolgerungen erlauben.

Die folgende Abbildung gibt Auskunft über die Anzahl der Inhaltsstoffe \*.


### Emissionsarm zu sein ist nicht gleich emissionsfrei

Einige der Komponenten des alten Systems, insbesondere bitumenhaltige Substanzen, werden über die Zeit an die Umwelt abgegeben. (sogenannte VOCs). Dies sind flüchtige organische Verbindungen, die die Gesundheit erheblich beeinträchtigen können. Das sogenannte "Sick-Building-Syndrom" fasst die daraus resultierenden Symptome wie Kopfschmerzen, Müdigkeit, Leistungsverlust, Schlafstörungen und Atemwegsreizungen als Oberbegriff zusammen. Darüber hinaus werden VOCs als allergieauslösend und allergieverstärkend beschrieben.

IZONIL ist absolut frei von diesen flüchtigen Substanzen.



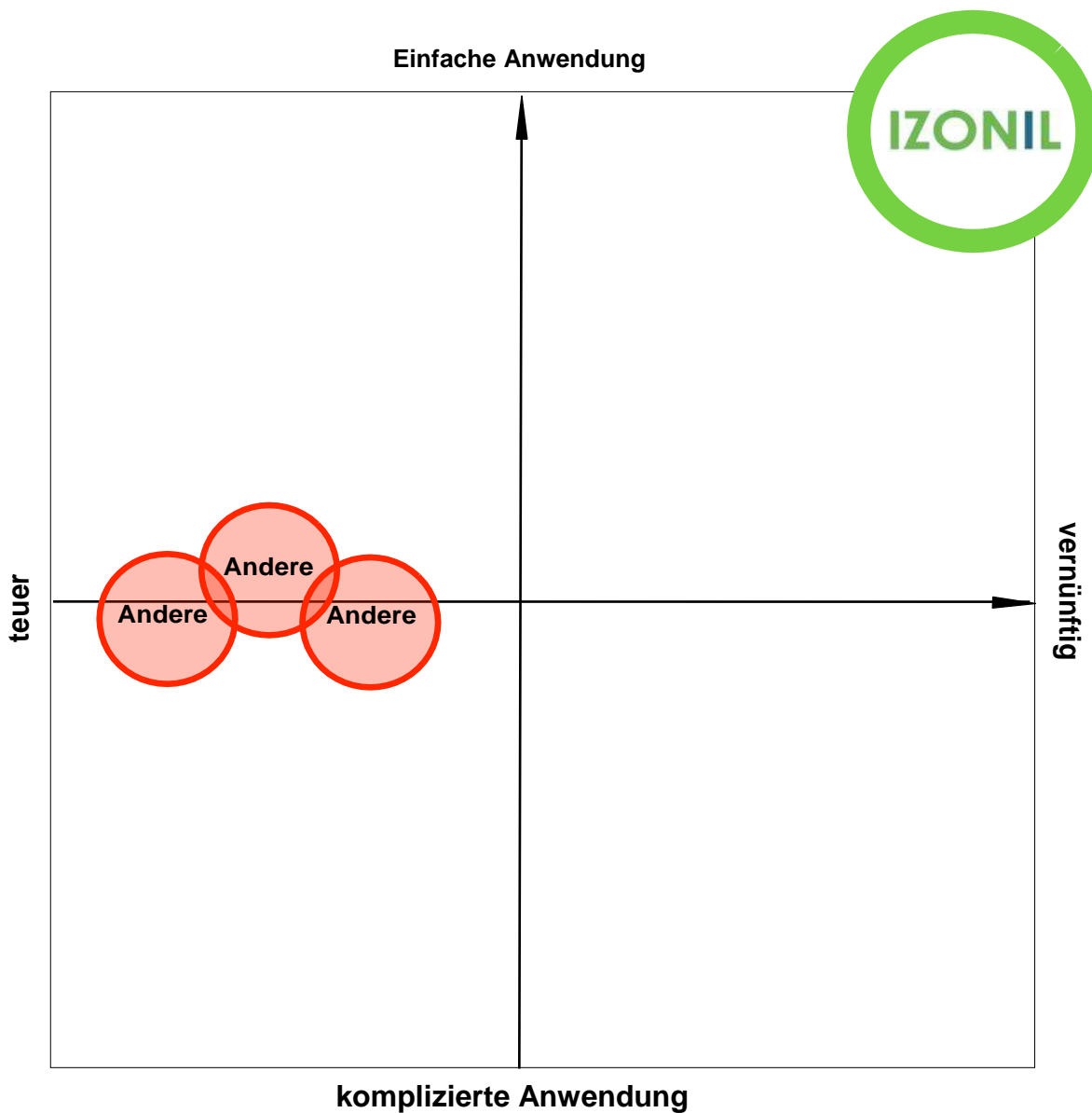
\* Inhaltsstoffe beziehen sich auf die Produkte eines etablierten Herstellersystems.

 **IZONIL – einfach konkurrenzlos – konkurrenzlos vernünftig**

Wenn man die alten bestehenden Systeme miteinander vergleicht, findet man eine Gemeinsamkeit. Alle Anwendungen beanspruchen die Beschreibung "einfach in der Anwendung - preislich angemessen".

Wenn Sie sich die Verfahren genauer ansehen, können Sie feststellen, dass sie weder einfach noch kostengünstig sind. Der Aufwand der herkömmlichen Methode ist extrem hoch und birgt daher die Möglichkeit schwerwiegender Fehlerquellen, so dass eine private Anwendung ohne ausreichende Vorkenntnisse nicht empfohlen wird.

IZONIL ist so einfach zu handhaben, dass selbst Benutzer ohne Erfahrung das Verfahren und die Anwendung in kürzester Zeit steuern können.

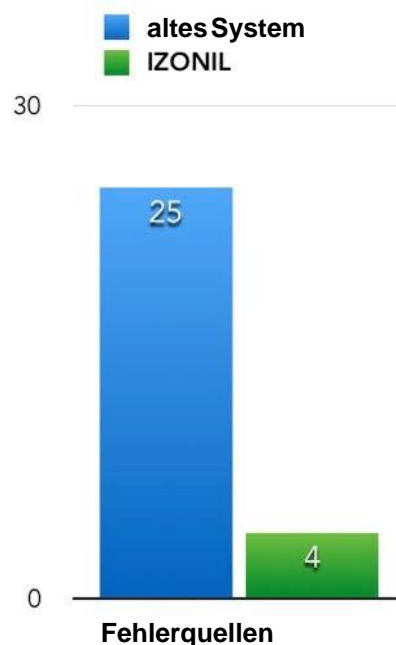


# Die möglichen Fehlerquellen bei der Anwendung

	<u>IZONIL</u>	<u>Altes System</u>
Analyse des Untergrundes	- falsche Beurteilung der Bausubstanz	- falsche Beurteilung der Bausubstanz - falsche Beurteilung der Salze - falsche Beurteilung der Feuchtigkeit
Vorbereitung des Untergrundes	- unzureichende Reinigung	- unzureichende Reinigung - unzureichender Haftgrund - unzureichende Versiegelung - unzureichender Materialeinsatz - unzureichendes Mischen des Materials - unzureichende Wartezeiten
Schimmelbekämpfung		- unzureichender Materialeinsatz - unzureichende Trocknungszeit
Salpeterbekämpfung		- unzureichender Materialeinsatz - unzureichende Trocknungszeit
Bohren von Löchern		- falscher Bohrwinkel - falsche Bohrtiefe - falscher Bohrabstand - falsche Bohrlochgröße
Injektionen		- unregelmäßiges Befüllen - unzureichender Materialeinsatz - unzureichende Injektionszeit
Versiegelung		- fehlerhafte Trocknungszeit - fehlerhafter Materialeinsatz
Verputzen	- Mischzeit falsch - Wassermenge falsch	- falsches Anmischen - fehlerhafte Schichtdicke - fehlerhafte Trägerschicht - unzureichende Trocknung der Trägerschicht

Nach Prüfung der einzelnen Schwerpunkte ergibt sich ein zusätzlicher Faktor mit erheblichem Einfluss - die möglichen Anwendungsfehler. Die Übersicht zeigt einen Abschnitt der Hauptanwendungen und ermöglicht es Ihnen, die Komplexität der Anwendung im alten System zu erkennen. Die möglichen Folgen sind umfassend, zeitaufwändig und kostspielig.

Im Gegensatz dazu ist die Verwendung von IZONIL so einfach, dass die private Anwendung problemlos möglich ist. Ein Anwendungsfehler kann einfach, mit geringem Aufwand und günstig korrigiert werden.



## Mögliche Anwendungsfehler des alten Systems

### Analyse

Ein Analysefehler führt schnell zur Anwendung eines falschen Ansatzes. Dies kann auch zu einem deutlichen Anstieg des Bedarfs an teuren Komponenten führen, der nicht rechtzeitig erkannt wird.

### Bohrlöcher

Wenn die Löcher im falschen Abstand und / oder Winkel eingestellt sind, die Winkel nicht gleichmäßig oder der genaue Abstand der Löcher nicht eingehalten wird, kann die Flüssigkeit nicht gleichmäßig eindringen. Die Barriere kann unvollständig sein - sie ist nicht sichtbar.

Gleiches gilt für eine unzureichende Tiefe. Falsches Bohren kann auch die Dämmung der Wand beschädigen.

### Injektion

Wenn der Vorgang unterbrochen wird, setzt die Trocknung in der Wand ein, ohne dass die Barriere vollständig ausgebildet ist. Das Ergebnis sind versiegelte Lochwände ohne Barriereeffekt.

Das Problem der traditionellen Anwendung liegt in der Unsichtbarkeit des Prozesses. Es ist nicht klar, ob die horizontale Verriegelung überhaupt eine durchgehende Barriere gebildet hat. Ein schwerwiegender Anwendungsfehler bleibt also meist erst unentdeckt.

Wenn die Wand feucht bleibt, muss der gesamte Vorgang wiederholt werden. Wenn zusätzlich zur Barriere mit einer vollständigen nicht atmungsaktiven Dichtung gearbeitet wird, ist der Mangel erst später an anderer Stelle sichtbar, da die vorhandene Feuchtigkeit in der Wand nach einem anderen Weg sucht.

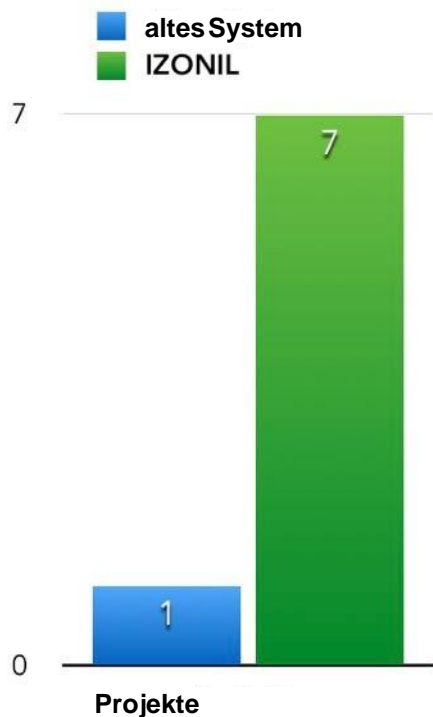
# Fazit - mit IZONIL können Sie viel mehr erreichen

Unser Beispiel zeigt es deutlich - mit IZONIL ist es bei identischen Investitionen möglich, bis zu 7 gleichwertige Projekte in kürzerer Zeit abzuschließen. Dieser Wert wird zusätzlich zum Arbeitsaufwand zugunsten des IZONIL-Systems weiter verschoben.

IZONIL zeichnet sich in allen Bereichen durch deutlich bessere Ergebnisse aus und bietet neben allen Vorteilen eine Vielzahl von Anwendungsbereichen.



## Die Anzahl der abgeschlossenen Projekte bei gleicher Verfügbarkeit von Ressourcen



Aufgrund der Möglichkeit eines linearen Arbeitsablaufs ist es mit IZONIL möglich, Wohnimmobilien fertigzustellen und Objekte besonders effizient zurückzugeben.

Während die letzten Räume noch bearbeitet werden, werden die ersten Räume bereits genutzt.

IZONIL kann sehr leise verarbeitet werden und erfordert keinen maschinellen Einsatz im Härtingsprozess. Dies ist besonders interessant für öffentliche Gebäude und Einrichtungen, da die täglichen Abläufe keiner hohen Lärmbelastung unterliegen.



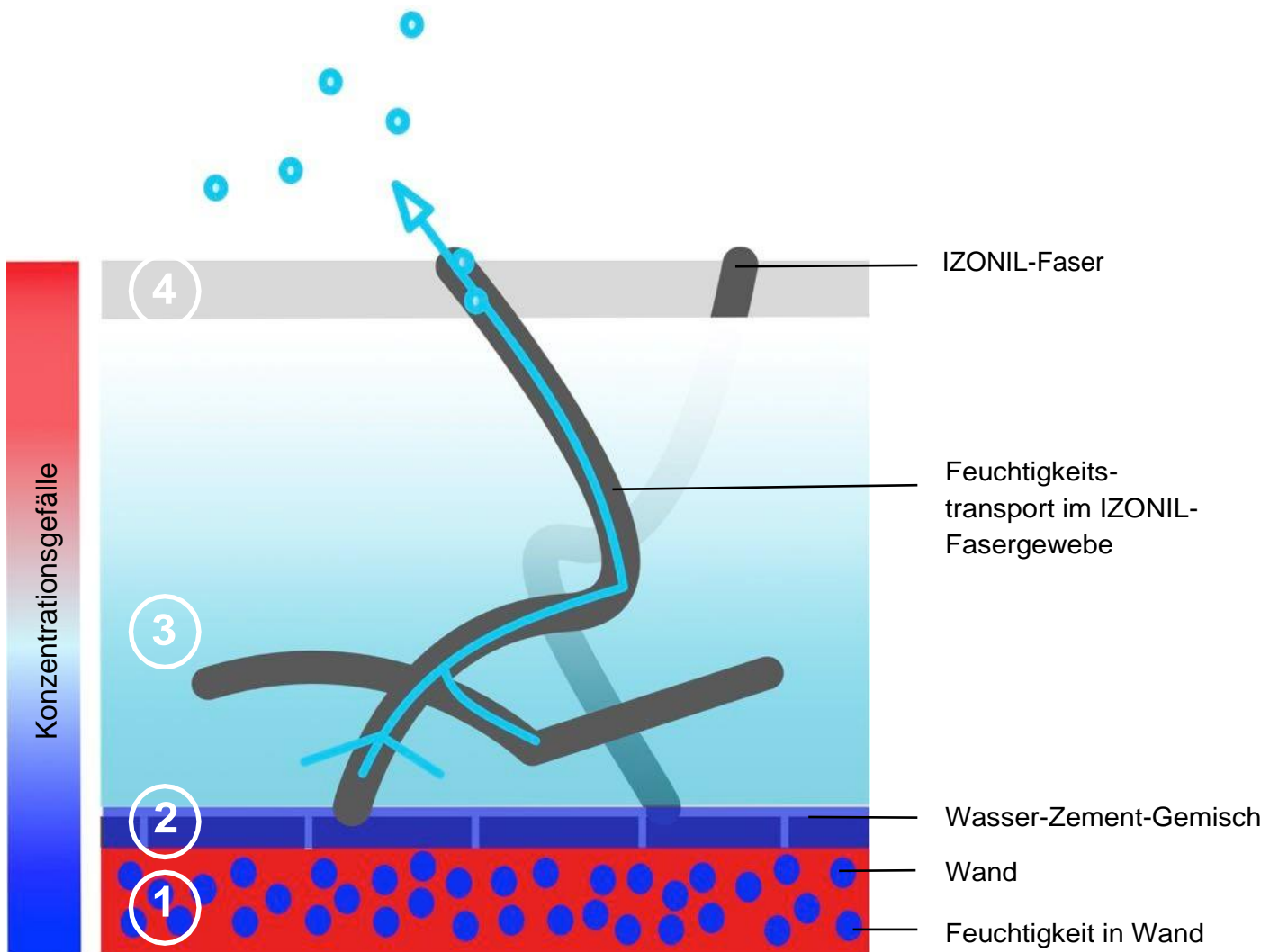
## Wie es arbeitet



# Die Wirkungsweise von IZONIL



IZONIL-Faser  
( 200x Vergrößerung )



- 1) Basiszone – unterirdisch mit Feuchtigkeit
- 2) Adhäsions- und Sorptionszone
- 3) Diffusionszone
- 4) Desorptionszone

## **IZONIL arbeitet nach dem Prinzip der Permeation**

### **1) Basiszone – unterirdisch mit Feuchtigkeit**

Die Basiszone bildet das Trägerelement für IZONIL. Die hier verwendeten Materialien haben normalerweise einen starken Kapillareffekt, der sich durch das gesamte Material zieht.

### **2) Adhäsions- und Sorptionszone**

Die Haftzone ist die Verbindungszone zwischen Basis (Trägerelement) und IZONIL. Diese Zone wird in der Größenordnung einer Wasser-Zement-Mischung verstärkt. Die Haftzone befindet sich innerhalb der wirksamen Schicht neben dem Verbindungspunkt des Ortes mit der höchsten Feuchtigkeitskonzentration. In dieser Zone erfolgt nun die Feuchtigkeitsaufnahme in die dissipierende IZONIL-Schicht.

### **3) Diffusionszone**

Diese Zone ist die größte. Darin herrschen die größten Konzentrationsunterschiede von einem Übergangsbereich zum nächsten. Dieser Konzentrationsgradient der Feuchtigkeit sorgt für einen besonders starken, kontinuierlichen Effekt.

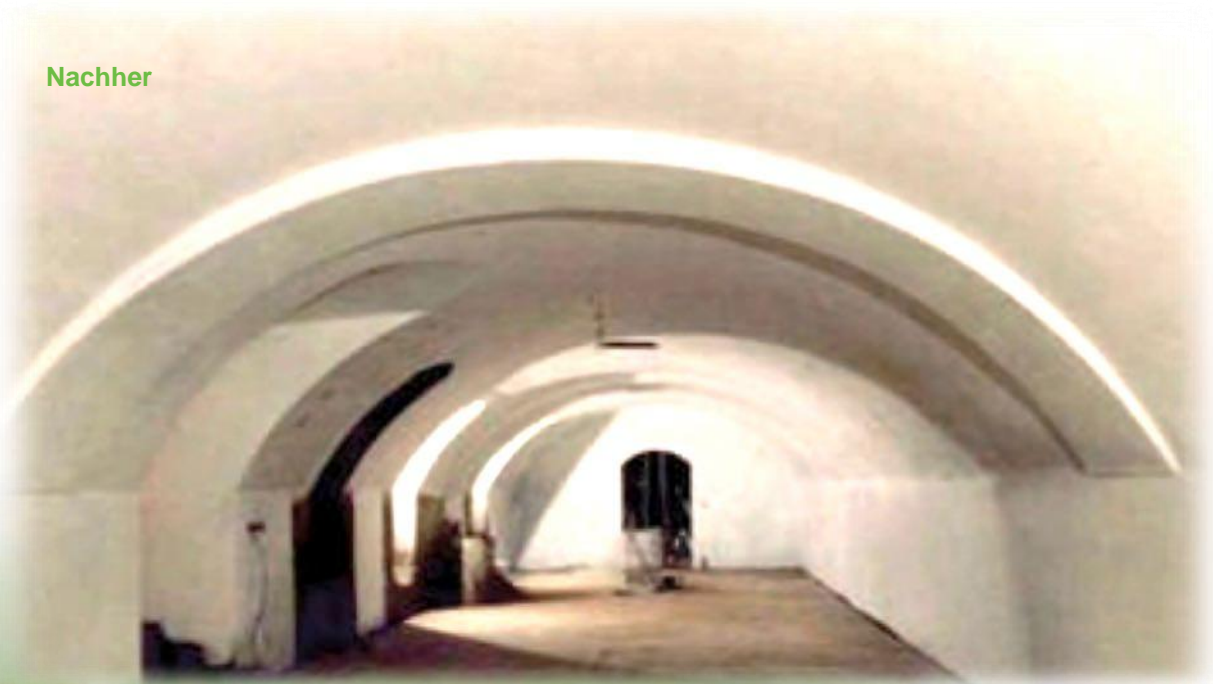
### **4) Desorptionszone**

In der Desorptionszone wird die Feuchtigkeit in einem gasförmigen Bereich verteilt und an die Umwelt abgegeben. Gleichzeitig bildet sich in dieser Zone beim Aufbringen und Glätten eine hydrophobe (wasserabweisende) Schicht. Bei Wasserdruck oder Regen verhindert dies die Resorption in den Untergrund. Der Gasaustausch bleibt unberührt und sorgt so für eine gleichmäßige Atmungsaktivität.





Vorher



Nachher

IZONIL Deutschland GmbH  
Postfach 01  
D-95686 Fichtelberg

Tel: +49 (0) 9272 - 27 53 288

Fax: +49 (0) 9272 - 27 53 289

Mobil: +49 (0) 172 - 633 77 44

Mail: [info@izonil.de](mailto:info@izonil.de)

Web: [www.izonil.de](http://www.izonil.de)